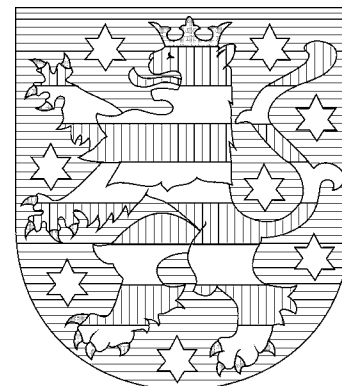


Thüringer STAATSANZEIGER

Nr. 14/2020

Montag, 6. April 2020

30. Jahrgang



Die Schaefer-Klinik in Gera stammt vom Architekten Thilo Schoder. Sie entstand ab 1929 als reiner Ziegelbau und zählt zu den letzten Objekten des Architekten in Deutschland. Die in den Jahren 1993/94 abgeschlossene Instandsetzung erhielt den Denkmalpreis der Stadt Gera.

Foto: Stadtring Fotografennetzwerk



Den Bauhaus-Tag 2019 eröffnete das Klavierduo „beflügelt“ aus Eisenberg mit einem auf 3 m hohen Säulen stehenden Flügel mitten auf dem Geraer Marktplatz. Die Extrempianisten Julian Eilenberger und Andreas Güstel stiegen dann mit einem Piano in einen der Shuttlebusse ein und spielten unterwegs, was das Zeug hielt ... zur riesigen Freude der Mitfahrenden.

Foto: Stadt Gera/Tim Christensen

„Haus-Musik“ in Gera zum Bauhaus-Tag Nr. 2 am 30. August 2020

Private Initiative geht weiter und holt Musik in Geras außergewöhnliche Häuser unter dem Motto „Bauhaus trifft Musik“ – Mitmacher und Musiker gesucht und gern Ideen aus der Bevölkerung – aus Erlös 2019 erstes Geraer Gastgeberverzeichnis auf den Markt gebracht

„Uns haben so viele Leute angesprochen, nochmal nachzulegen. Also wagen wir's“, so Heinz Roeske. Er ist neben Jana Vonarb und Ingo Süß einer der Initiatoren, die aus einer Idee zusammen mit vielen anderen 2019 ein sehr cooles Event für Gera entwickelten. Jetzt dachten sie ihre Idee weiter: Angepasst an das Thüringer „Musikjahr“ soll in spannenden Objekten des modernen Bauens der Erlebnisfaktor durch Musik erhöht werden. Der Anspruch steht erneut, ein Ferienhighlight anzubieten, bei dem Erwachsene möglichst nur 3 Euro für ein Bändchen zahlen und damit in mehreren Objekten Zutritt und Führungen erhalten und mit dem Shuttlebus zu allen Stationen gefahren werden. Für Kinder bis 14 soll der Eintritt nichts kosten. Als Stationen stehen bereits wieder fest: die Schaefer-Klinik in der Gagarinstraße und ein Standort der Wohnungsbaugenossenschaft „Glück auf“. Auch die Sparkasse Gera-Greiz ist gern wieder dabei nach dem phänomenalen Zuspruch 2019 bei den Dachführungen auf

(Fortsetzung letzte Seite)

(Fortsetzung von Titelseite)

Geras erstem Hochhaus. Und für Haus Schulenburg kündigte Volker Kielstein, Hausherr von Haus Schulenburg an: Er werde am Bauhaus-Tag wieder für einen geringeren Eintritt öffnen. Er freue sich, wenn sein Haus Teil einer großen Veranstaltung sei. Das Denkmal Haus Schulenburg spielte als Vorläufer des Bauhauses eine tragende Rolle in der Bauhausbewegung und wurde errichtet vom Wegbereiter des Bauhauses, Henry van de Velde.

Auch 2020 arbeiten die drei Initiatoren ehrenamtlich und verdienen mit der Veranstaltung kein Geld. Sollte es Erlöse geben, stellen sie diese wieder einem guten Zweck zur Verfügung – so wie aus dem Erlös des Vorjahres jetzt das erste Geraer Übernachtungsverzeichnis entstand. Das liegt ab sofort in der Tourismus-Info aus, kann über diese bezogen werden und steht demnächst auch im Internet.

In den nächsten Tagen läuft die Werbung an für den 2. Bauhaus-Tag: Die Initiatoren sorgten dafür, dass mit einem Flyer schon vielerorts verbreitet wird, sich das Datum zu reservieren. Ingo Süß stellte den ersten „Save-the-Date“-Flyer für den 30.08. her, der als Sponsoring von Gera-Web GmbH und Druckhaus Gera zur Verfügung gestellt wird.

Die Stadtverwaltung Gera unterstützt wieder den Bauhaus-Tag als Mitveranstalter. Viele weitere Mitwirkende aus 2019 sagten ihre Hilfe ebenfalls zu. Jetzt bitten die Initiatoren und das Org-Team alle am Mitmachen Interessierten, sich zu melden. Wer Lust hat, Musik zu machen oder in einem Objekt die Besucher zu empfangen oder wer einfach eine gute Idee hat rund um Musik und Geras Architekturbesonderheiten der Moderne, der ist willkommen. Bitte ganz unkompliziert und direkt melden bis **30. April 2020** bei Heinz Roeske, Jana Vonarb, Ingo Süß über Facebook, über die E-Mail-Adresse info@bauhaus-trifft-musik.de oder über das Kontaktformular auf der Homepage www.bauhaus-trifft-musik.de. Außerdem steht die Stadtverwaltung Gera gern zur Verfügung im Team Kommunikation, Catrin Heinrich, kommunikation@gera.de, 0365 838-1103. Gebeten wird um Info, wofür jemand gern mitwirken möchte und Kontaktdaten wie Name, Telefonnummer, E-Mail.

Noch einen Tipp haben die Initiatoren: Schon ab Freitag, 28.08., könnten Gäste von außerhalb in Gera übernachten und zur Museumsnacht mit Busshuttle zu allen Geraer Museen fahren, dann am Sonnabend ausschlafen, Stadtbummeln, Tierpark und Stadtwald besuchen und am Sonntag „Bauhaus trifft Musik“ erleben. Mehr dazu demnächst auf der Homepage und über zahlreiche Medien.



Die drei Initiatoren der Bauhaus-Tage (vorn v. r.) Heinz Roeske, Ingo Süß und Jana Vonarb präsentieren das neue Geraer Gastgeberverzeichnis. Sie kündigten den 2. Geraer Bauhaus-Tag gemeinsam mit Mitgliedern des Org-Teams an: Kathleen Bernhardt und Karin Schumann (2. Reihe v. r.) sowie Janusz Riese (l.) und der Hausherr von Haus Schulenburg, Dr. Volker Kielstein.

Foto: Stadt Gera/Catrin Heinrich



Blick ins Treppenhaus der Schaefer-Klinik.

Foto: Stadtring Fotografennetzwerk